

Was tun mit sterbenden Käfern?

Wir hören das Bersten des Panzers, das Knacken und Krosen. Das Echo kindlicher Grausamkeit im Kopf, gibt der Erzähler dem Käfer das letzte Geleit zwischen Jetztnoch und Nichtmehr. Organisches – Körperliches und sich Auflösendes – wird mit Worten sezziert, wird worthaft. Das Wettermachen ist programmatisch: Schauer, Gewitter und Graupel, heiteres Blau. Das Wetter wird zum eigenen Innersten, das nun Bezeichnungen dafür finden muss. Und die Mehrsprachigkeit dient als Abgrenzung und Annäherung zugleich, mit jedem sich formulierenden Gedanken. Das Mundartliche ist dabei das Erdige, Ursprüngliche.

Andreas Neeser zeigt mit diesem Gedichtband einmal mehr, was synästhetisches Schreiben bedeutet. Wie Form- und Formlosigkeit, Experiment und klassische Schemata in diesem Band ineinanderfließen und sich zu großer lyrischer Kunst und Kraft verbinden. Sinnlichkeit, Zerfall, Augenzwinkerndes und Ungeheures: Der Autor schafft eine schier unglaubliche Verflechtung literarischer Vielseitigkeiten.

ANDREAS NEESER,

geboren 1964, lebt als Schriftsteller in Suhr bei Aarau. Für seine vielfältigen literarischen Arbeiten wurde er mehrfach ausgezeichnet. Sprachphilosophische Verweise, Metaphern, Register aus Natur und Botanik werden auf hoch poetische und zugleich erzählende Weise verwoben. Bei Haymon erschien zuletzt der Roman „Wie wir gehen“. „Nachts wird mir wetter“ geht außerdem als vertontes Text-Stück auf Lesereise – mit Andreas Neeser und der Jazz-Musikerin Sarah Chaksad.

Grafikdesignerin So Jin Park interessiert sich für digitale Inklusivität und kritisches Design. Mit dem Cover „Nachts wird mir wetter“ beweist sie ihr Gefühl für Typografie und Bilder, für Komposition, aber vor allem für den Text und die Sprache des Autors.



© Ayşe Yavaş

SPRACHKUNST UND VERGÄNGLICHKEIT DER WELT:

eine lyrische Umkreisung des Endlichen,
eine Annäherung an den Kern unseres Daseins

•
Gedichte, die uns mit dem Außen verbinden, unser Innerstes zusammenbringen mit all dem, was um uns geschieht, was vorbeizieht, sich windet und erblasst.

•
Andreas Neeser erfasst das Leben in Tönen, Gerüchen und Geschmäckern, in Formen, Linien, in Kreuchen und Fleuchen.



„Ein Meisterwerk an zartester Poesie. Jedes dieser Gedichte öffnet nicht nur eine ganze Welt, sondern geradezu Universen.“

| Schweizer Radio SRF 2 Kultur über „Wie halten Fische die Luft an. Gedichte“

Andreas Neeser
Nachts wird mir wetter
Gedichte

ca. 100 Seiten
Hardcover
ca. € 22,90
ISBN 978-3-7099-8182-5
Februar 2023

